BESCHLUSSVORLAGE

LANDKREIS
ERDING

Z 2

Alois-Schießl-Platz 2
85435 Erding

Ansprechpartner/in:
Helmut
Helfer

Zi.Nr.: 101

Tel. 08122/58 1130
helmut.helfer@lra-ed.de

Erding, 06.04.2016

Tagesordnungspunkt: 8

Haushaltswesen;
Feststellung und Entlastung für Jahresrechnung 2014 des Landkreises Erding

Anlage(n):

Sitzung des Kreisausschusses am 09.05.2016

öffentliche Sitzung

Vorlagebericht: siehe Rückseite

Anmerkungen zu den finanziellen Auswirkungen:

Beschlussvorschlag:

Dem Kreistag wird empfohlen, die Jahresrechnung des Landkreises Erding für das Jahr 2014 mit den genannten Abschlusszahlen gem. Art 88 Abs.3 LkrO festzustellen und die Entlastung zu erteilen.

Vorlagebericht:

LANDKREIS ERDING

Die Jahresrechnung (der Jahresabschluss) für das Jahr 2014 wurde am 29.05.2015 erstellt. Das Abschlussergebnis wurde dem Kreisausschuss aufgrund des Art. 88 Abs. 2 Landkreisordnung in der Sitzung vom 18.05.2015 bekannt gegeben.

Es ergibt sich danach für den Gesamthaushalt 2014 folgender Sollabschluss:

	I:\Excel5\RechnungAbschlBek2014.xls		
	Verwaltungs-haushalt Euro	**Vermögens-haushalt Euro**	**Gesamthaushalt Euro**
Einnahmen, Anordnungssoll	**121.102.909,09**	**18.069.833,98**	**139.172.743,07**
Neue Haushaltseinnahmereste:			**0,00**
Abgänge, Niederschlagungen lfd. Jahr und Kassen-einnahmereste:			
Mahngebühren u. Säumniszuschläge u.a.	-15.976,80		-15.976,80
Abfallbes.Geb. und Geb. Selbstanlieferer Deponie	-71,64		-71,64
Gebühreneinnahmen u. Bußgelder LRA	-2.878,81		-2.878,81
KER Mahngeb. und Säumniszuschläge u.a.	-1.466,82		-1.466,82
KER Gebühreneinnahmen und Bußgelder	-33.183,36		-33.183,36
KER Abfallbes.Geb. u. Geb. Selbstanlieferer Dep.	-17.239,54		-17.239,54
Summe Abgänge Kasseneinnahmereste	**-70.816,97**	**0,00**	**-70.816,97**
Gesamteinnahmen	**121.032.092,12**	**18.069.833,98**	**139.101.926,10**

	Verwaltungs-haushalt Euro	**Vermögens-haushalt Euro**	**Gesamthaushalt Euro**
Ausgaben, Anordnungssoll	**119.988.412,12**	**13.132.163,98**	**133.120.576,10**
Abgänge Kassenausgabereste:	0,00	0,00	**0,00**
Neue Haushaltsausgabereste			
Bauunterhalt	1.043.680,00		1.043.680,00
Abt.1 Zimmerausstattung		2.800,00	2.800,00
Pressestelle EDV Ausstattung		9.340,00	9.340,00
EDV Zentrale Ersatzbeschaffung		70.000,00	70.000,00
LRA Verw.Gebäude, LED Lampen		47.500,00	47.500,00
Zulassungsstelle EDV Ausstattung		4.010,00	4.010,00
Passamt Ausländerbehörde Zimmerausstattung		6.420,00	6.420,00

LANDKREIS
ERDING

	Verwaltungs-haushalt Euro	Vermögens-haushalt Euro	Gesamthaushalt Euro
Kreisbrandinspektion Geräte und Ausstattung		91.400,00	91.400,00
Kreisbrandinspektion Beschaffung Fahrzeuge		15.000,00	15.000,00
Atemschutzübungsanlage EDV Ausstattung		900,00	900,00
Atemschutzübungsanlage Arbeitsgeräte		9.350,00	9.350,00
Atemschutzübungsanlage Fahrzeuge		10.000,00	10.000,00
Feuerwehr Service-Zentrum Arbeitsgeräte		8.500,00	8.500,00
Katastrophenschutz EDV Ausst. FÜGK Räume		130.000,00	130.000,00
Katastrophenschutz Mobiliar mobile FÜGK		5.000,00	5.000,00
Katastrophenschutz Pumpen, Schläuche, Lüfter		7.340,00	7.340,00
Katastrophenschutz Fahrzeuge		10.000,00	10.000,00
Katastrophenschutz Erwerb Ausstattung		1.500,00	1.500,00
Integr. Leitstelle, Zimmerausstattung		7.700,00	7.700,00
Integr. Leitstelle, EDV Ersatzbeschaffung (turnusgem.)		557.520,00	557.520,00
Integr. Leitstelle Planungskosten turnusgem. Erneuerung		62.720,00	62.720,00
Integr. Leitstelle Feuerwehr EDV Brandfrüherkennung		10.000,00	10.000,00
Integr. Leitstelle Feuerwehr Zimmerausstattung		3.300,00	3.300,00
Integr. Leitstelle Feuerwehr EDV turnusgem. Erneuerung		213.000,00	213.000,00
Integr. Leitstelle Feuerwehr Planungskost. turnusgem. Ern.		30.800,00	30.800,00
Herzog-Tassilo RS Umbau Keller		20.000,00	20.000,00
Anne-Frank-Gymn. Umbau Biologietrakt		266.840,00	266.840,00
Anne-Frank-Gymn. Anbau		20.000,00	20.000,00
Gymnasium Dorfen EDV Ausstattung		3.600,00	3.600,00
Gymnasium Dorfen Erweiterung Ganztagesschule		1.250.000,00	1.250.000,00
Gymnasium Dorfen Umbau		200.000,00	200.000,00
Korbinian-Aigner-Gymn. Schulausstattung		10.600,00	10.600,00
Berufsschule Erding Ersatzbeschaffung EDV		2.600,00	2.600,00
Berufsschule Erding Multimediakonzept		103.170,00	103.170,00
Landwirtschaftsschule Multimediakonzept		14.000,00	14.000,00
Fachoberschule Multimediakonzept		84.280,00	84.280,00
Katharina Fischer Schule Erding Schulausstattung		3.630,00	3.630,00
Katharina Fischer Schule Multimediakonzept		17.430,00	17.430,00
Katharina Fischer Schule Erweiterung		141.180,00	141.180,00
Katharina Fischer Schule Erweiterung Multimediakonzept		26.140,00	26.140,00
Förderschule Dorfen EDV Ausstattung		1.080,00	1.080,00
Förderschule Dorfen Schulausstattung		1.900,00	1.900,00
Förderschule Dorfen Multimediakonzept		12.300,00	12.300,00
Investitionszuschüsse Kultur		10.000,00	10.000,00
Liegenschaftsmanagement EDV Ausstattung		10.000,00	10.000,00
Kreuzungen, Entwässerungen an Kreisstraßen		12.240,00	12.240,00
ED 2 Wartenberg (Bruckberg) Sanierung		90.850,00	90.850,00

ED 12 Geh- und Radweg Isen-Lengdorf		89.260,00	89.260,00
ED 13 Deckenbau Hubenstein-Wambach 2. BA		75.260,00	75.260,00
ED 14 Geh- und Radweg Indorf-Walpertskirchen		330.470,00	330.470,00
ED 26 Sanierung Attinger Str. Taufkirchen		215.870,00	215.870,00
Straßenmeisterei Taufkirchen Arbeitsger. und Maschinen		13.560,00	13.560,00
Straßenmeisterei Taufkirchen Beschaffung Transporter		36.370,00	36.370,00
Abfallbeseitigung Recyclinghöfe Ausstattung		12.440,00	12.440,00
Abfallbeseitigung Dep. Isen Ausstattungsgegenstände		150.140,00	150.140,00
Abfallbeseitigung Investitionskosten Recyclinghöfe		98.150,00	98.150,00
Abfallbeseitigung Ausstattung San. Deponie Unterriesbach		118.230,00	118.230,00
DSD Erwerb von Ausstattungsgegenständen		8.030,00	8.030,00
DSD Investitionskosten Recyclinghöfe		98.960,00	98.960,00
Fuhrpark Dienstfahrzeuge Ersatzbesch.		1.990,00	1.990,00
ÖPNV Betriebsleitsystem		8.000,00	8.000,00
Energievision Landkreis Erding		65.000,00	65.000,00
Summe neue Haushaltsausgabereste	**1.043.680,00**	**4.937.670,00**	**5.981.350,00**
Abgänge Haushaltsausgabereste	**0,00**	0,00	0,00
Gesamtausgaben	**121.032.092,12**	**18.069.833,98**	**139.101.926,10**
nachrichtlich Haushaltssumme 2014	118.135.000,00	12.965.000,00	131.100.000,00

Die Abwicklung des Haushaltes 2014 verlief positiv.

Soweit unabweisbare überplanmäßige und außerplanmäßige Ausgaben entstanden sind, wurden diese durch Mehreinnahmen, durch die allgemeine Deckungsreserve oder durch Einsparungen im Rahmen der festgelegten Deckungsfähigkeit oder durch Beschlüsse gedeckt.

Zuführung vom Verwaltungs- an den Vermögenshaushalt:

In den Ausgaben des Verwaltungshaushaltes ist eine Zuführung an den Vermögenshaushalt in Höhe von 7.216.037,39 € enthalten. Zusätzlich zu der geplanten Zuführung in Höhe von 4.864.000 € können überplanmäßig 2.352.037,39 € dem Vermögenshaushalt zugeführt werden.

Die höhere Zuführung an den Vermögenshaushalt ergab sich im Wesentlichen durch folgende Abweichungen vom Haushalt:

LANDKREIS
ERDING

Einnahmen (Auflistung der großen Abweichungen über 50.000 €)	+Mehr/-Weniger
Berufsschule Erding, Gastschulbeiträge	+ 578.911 €
Zuweisung für Schülerbeförderung	+ 70.137 €
ÖPNV Erstattung Große Kreisstadt Erding u.a.	+ 175.397 €
MVV Jahresabrechnung 2012, Rückerstattung Anteil Betriebskostenzuschuss	+ 395.326 €
Mieteinnahmen für Gebäude und Wohnungen (neu: Einn.Lohfeld Unterkunft)	+ 171.951 €
Landratsamt Gebühren und Auslagen	+ 290.890 €
Innere Verrechnungen, Verwaltungsleistungen	+ 75.322 €
Schlüsselzuweisungen vom Land	- 771.513 €
Grunderwerbsteuer (Anteil Lkrs)	- 252.767 €
Zinseinnahmen für die Anlage der Rücklagen	- 62.826 €
Abschreibung und Verzinsung des Anlagekapitals	- 117.455 €
Zinseinnahmen für die Anlage des Kassenbestandes	- 74.576 €

Ausgaben (Auflistung der großen Abweichungen über 50.000 €)	+Mehr/-Weniger
Personalkosten (ohne ILS, Rettungszweckverband und Bereich Abfallbeseitigung; Diese Personalausg. werden kostendeckend durch entsprechende Einnahmen finanziert.)	+ 342.684 €
Krankenhausumlage	+ 197.035 €
Zuschussbedarf SGB II (Hartz IV) (ohne Verwaltungskosten)	+ 163.592 €
Auslagen für Statikprüfungen u.a.	- 328.326 €
Ausgaben für die Schülerbeförderung	- 223.137 €
Betriebskostenzuschuss ÖPNV	- 66.600 €
Zinsen für die Kredite des Landkreises	- 73.853 €
Allgemeine Deckungsreserve	- 260.000 €
Zuschussbedarf für die Zufluchtsstätte für Frauen (Ursache: Erstattungen aus den Vorjahren wurden 2014 vereinnahmt.)	- 448.676 €
Zuschussbedarf Sozialhilfe ohne Grundsicherung (ohne Verwaltungskosten)	- 129.845 €
Zuschussbedarf für Grundsicherung (ohne Verwaltungskosten)	- 114.112 €

LANDKREIS
ERDING

Allgemeine Rücklage des Landkreises

Die um 2.352.037,39 € höhere Zuführung vom Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt wird zur Finanzierung des Vermögenshaushaltes benötigt. Damit ist die für 2014 geplante Entnahme aus der allgemeinen Rücklage von 2.650.000 € nicht in vollem Umfang notwendig. Der Rücklage werden 1.543.667,77 € entnommen.
Der Rücklagenstand betrug zum Jahresende 2014 noch 3.974.865,28 € (Mindestrücklage 1.097.427 €).

I:\Excel5\Haushalt\Rechnung2014Rücklage.xls

	Stand 1.1. Euro	Zuführung Euro	Entnahmen Euro	Stand 31.12. Euro
2005	1.007.365,39	0,00	0,00	1.007.365,39
2006	1.007.365,39	0,00	0,00	1.007.365,39
2007	1.007.365,39	0,00	0,00	1.007.365,39
2008	1.007.365,39	4.211.002,75	0,00	5.218.368,14
2009	5.218.368,14	2.615.718,99	0,00	7.834.087,13
2010	7.834.087,13		2.558.413,78	5.275.673,35
2011	5.275.673,35	4.585.222,52		9.860.895,87
2012	9.860.895,87		214.198,62	9.646.697,25
2013	9.646.697,25		4.128.164,20	5.518.533,05
2014	5.518.533,05		1.543.667,77	3.974.865,28

Abschluss Entsorgungswirtschaft

Abschluss 2014 Abfallwirtschaft

I:\Excel5\Haushalt\VorberichtAbfallbeseitAbgleich2014.xls

Unterabschnitt	Bezeichnung	Einnahmen 2014	Ausgaben 2014	Zuschuss-bedarf 2014
7200	Fachbereichsleitung Abfall	0,00	65.679,41	-65.679,41
7201	Entsorgungswirtschaft	8.259.392,46	3.321.701,06	4.937.691,40
7202	DSD Recyclinghöfe	518.954,80	518.954,80	0,00
7203	Müllverbrennung und Umladestation	17.898,52	2.658.763,74	-2.640.865,22
7204	Abfall zur Verwertung	1.639.494,99	3.757.639,44	-2.118.144,45
7205	Deponie Unterriesb. Nachsorge	1.450,00	114.462,32	-113.012,32
7206	Altwarenmarkt	0,00	0,00	0,00
7207	Deponie Isen Nachsorge	115.505,28	115.505,28	0,00
7208	Ehem. Deponie Köglreit	0,00	-10,00	10,00
	Abgleich	**10.552.696,05**	**10.552.696,05**	**0,00**

Rücklagen Abfallbeseitigung

Rücklage Rekultivierung und Nachsorge Deponie Isen

Der Rücklage für Rekultivierungs- und Nachsorgekosten der Deponie wurden Zinseinnahmen in Höhe von 11.467,68 € zugeführt.
Eine Entnahme aus der Rücklage war im Jahr 2014 zur Finanzierung der Kosten für die Nachsorge der Deponie in Höhe von 115.505,28 € notwendig.
Ende 2014 betrug die Rücklage für die Rekultivierung und Nachsorge der Deponie damit 8.144.914,38 €.

LANDKREIS
ERDING

I:\Excel5\Haushalt\Rechnung2014RückstellungenDep.xls

Jahr	Stand 1.1. Euro	Zuführung Euro	Entnahmen Euro	Stand 31.12. Euro
2005	11.682.117,63	158.438,15	1.113.142,67	10.727.413,11
2006	10.727.413,11	310.049,26	2.394.815,87	8.642.646,50
2007	8.642.646,50	331.680,69	318.529,08	8.655.798,11
2008	8.655.798,11	393.970,75	145.114,74	8.904.654,12
2009	8.904.654,12	120.863,51	164.999,94	8.860.517,69
2010	8.860.517,69	56.883,72	199.701,37	8.717.700,04
2011	8.717.700,04	72.434,29	189.141,75	8.600.992,58
2012	8.600.992,58	62.636,08	273.314,72	8.390.313,94
2013	8.390.313,94	22.432,73	163.794,69	8.248.951,98
2014	8.248.951,98	11.467,68	115.505,28	8.144.914,38

Rücklage für die zuschussfinanzierten Investitionen (Recyclinghöfe)

Aufgrund der Haushaltsvorschriften sind die Abschreibungen für zuschussfinanzierte Investitionen einer Sonderrücklage zuzuführen. Für die zuschussfinanzierten Recyclinghöfe ist dies im Jahr 2014 ein Betrag von 16.214,22 €. Außerdem wurden die erwirtschafteten Zinserträge von 367,68 € der Rücklage zugeführt. Ende 2014 betrug die Rückstellung für die zuschussfinanzierten Investitionen 238.272,65 €.

I:\Excel5\Haushalt\Rechnung2014RückstellAbfzuschußfinanz.xls

Jahr	Stand 1.1. Euro	Zuführung Euro	Entnahmen Euro	Stand 31.12. Euro
2005	59.595,34	16.260,18	0,00	75.855,52
2006	75.855,52	16.260,18	0,00	92.115,70
2007	92.115,70	20.179,79	0,00	112.295,49
2008	112.295,49	21.787,71	0,00	134.083,20
2009	134.083,20	18.208,50	0,00	152.291,70
2010	152.291,70	17.289,35	0,00	169.581,05
2011	169.581,05	17.660,56	0,00	187.241,61
2012	187.241,61	17.659,80	0,00	204.901,41
2013	204.901,41	16.789,34	0,00	221.690,75
2014	221.690,75	16.581,90	0,00	238.272,65

Rücklage zum Ausgleich von Gebührenschwankungen

Im Jahr 2014 war eine Entnahme aus der Rücklage zum Ausgleich von Gebührenschwankungen nicht notwendig. Stattdessen konnte der Rücklage ein Betrag in Höhe von 979.925,80 € zugeführt werden. Dieser Betrag setzt sich aus einem erwirtschaftetem Überschuss in Höhe von 968.522,55 € und Zinserträgen in Höhe von 11.403,25 € zusammen.
Insgesamt belaufen sich die Rückstellungen aus Gebührenschwankungen zum Jahresende 2014 auf 8.640.814,46 €. Dieser Betrag wird in den kommenden Jahren zum Ausgleich des Gebührenhaushaltes Abfallbeseitigung verwendet.

I:\Excel5\Haushalt\Rechnung2014RückstellGebührenschwank.xls

Jahr	Stand 01.01. Euro	Zuführung Euro	Entnahmen Euro	Stand 31.12. Euro
2005	0,00	288.490,04	0,00	288.490,04
2006	288.490,04	532.107,01	0,00	820.597,05
2007	820.597,05	567.428,60	0,00	1.388.025,65
2008	1.388.025,65	857.932,44	0,00	2.245.958,09
2009	2.245.958,09	29.060,34	249.530,11	2.025.488,32
2010	2.025.488,32	1.429.528,56	0,00	3.455.016,88
2011	3.455.016,88	869.535,82	0,00	4.324.552,70
2012	4.324.552,70	1.592.760,49	0,00	5.917.313,19
2013	5.917.313,19	1.743.602,47	0,00	7.660.915,66
2014	7.660.915,66	979.925,80	0,00	8.640.841,46

UA 7202 Abfallbeseitigung DSD

Der Unterabschnitt DSD ist kameralistisch abgeglichen.
Der Rücklage DSD konnte 2014 ein Betrag in Höhe von insgesamt 77.132,80 € zugeführt werden. Diese Zuführung setzt sich aus einem erwirtschaftetem Überschuss in Höhe von 76.690,22 € und Zinserträgen in Höhe von 442,58 € zusammen. Der Rücklagenstand am Jahresende 2014 betrug somit 354.918,61 €.

Rückstellungen DSD I:\Excel5\Haushalt\Rechnung2014RückstellDSD.xls

Jahr	Stand 1.1.	Zuführung	Entnahmen	Stand 31.12.
2005	60.296,77	367.509,19	0,00	427.805,96
2006	427.805,96	85.517,47	0,00	513.323,43
2007	513.323,43	87.697,79	0,00	601.021,22
2008	601.021,22	56.568,94	0,00	657.590,16
2009	657.590,16	5.082,28	573.242,19	89.430,25
2010	89.430,25	27.767,78	0,00	117.198,03
2011	117.198,03	47.824,34	0,00	165.022,37
2012	165.022,37	25.466,72	0,00	190.489,09
2013	190.489,09	87.296,72	0,00	277.785,81
2014	277.785,81	77.132,80	0,00	354.918,61

Das endgültige Ergebnis wird erst in einer nach kaufmännischen Grundsätzen zu erstellenden Bilanz bzw. GUV ermittelt. Die bisherigen Jahre erbrachten folgende Ergebnisse:

Kaufmännische Abschlüsse DSD - Landkreis Erding

Jahresgewinn 2010	35.224,71
Jahresgewinn 2011	48.318,25
Jahresverlust 2012	-35.171,02
Jahresgewinn 2013	118.380,07
Jahresgewinn 2014	107.238,04
neuer Gewinnvortrag	369.593,08

Verschuldung

Kreditaufnahmen waren im Jahr 2014 zur Finanzierung der Investitionen nicht erforderlich. Die planmäßigen Tilgungsausgaben für die Kredite beliefen sich auf 872.083,64 €. Zusätzlich wurde eine Umschuldung eines Bankdarlehens in Höhe von 3.420.000 € vorgenommen. Die Tilgung des Bankdarlehens konnte durch die Aufnahme eines „Inneren Darlehens“ aus den Rücklagen der Abfallbeseitigung erfolgen.

Der Schuldenstand zum Jahresende 2014 beträgt somit 18.508.918,45 €.

i:\Excel5\Haushalt\VorberichtKredite.xls

Jahr	Stand 1.1 Euro	Kreditaufnahme Euro	sonstiger Zugang	Tilgung Euro	sonstiger Abgang	Stand 31.12. Euro
2004	21.724.619,03	11.400.000,00		874.384,51		32.250.234,52
2005	32.250.234,52	3.185.296,60		1.103.290,55		34.332.240,57
2006	34.332.240,57	1.484.696,59		1.322.535,95		34.494.401,21
2007	34.494.401,21	282.000,00		1.298.309,26		33.478.091,95
2008	33.478.091,95	0,00		3.230.141,87		30.247.950,08
2009	30.247.950,08	0,00		2.430.184,55		27.817.765,53
2010	27.817.765,53	0,00		1.001.937,52		26.815.828,01
2011	26.815.828,01	0,00		1.015.602,42		25.800.225,59
2012	25.800.225,59	0,00		5.383.724,70		20.416.500,89
2013	20.416.500,89	0,00	4.529.097,30	5.564.596,10		19.381.002,09
2014	19.381.002,09	0,00	3.420.000,00	4.292.083,64		18.508.918,45

Die Kassenlage des Landkreises

Die Kassenlage des Landkreises war im Jahr 2014 als gut zu bezeichnen. Die Zahlungsbereitschaft der Kreiskasse war ständig gewährleistet. Kassenkredite mussten nicht in Anspruch genommen werden.

LANDKREIS
ERDING

Abgeschlossene Maßnahmen 2014

Erweiterung und Umbau des Förderzentrums Dorfen

1. Kosten	1.479.412,95 €
2. Kostenvoranschlag	1.612.570,00 €
3. Unterschreitung	133.157,05 €
4. Finanzierung	
Zuschuss FAG	586.000,00 €
Eigenanteil Landkreis Erding	893.412,95 €

Anne-Frank-Gymnasium – Umbau des Physikbereichs

1. Kosten	655.388,54 €
2. Kostenvoranschlag	590.000,00 €
3. Überschreitung	65.388,54 €
4. Finanzierung	
Zuschuss FAG	145.000,00 €
Eigenanteil Landkreis Erding	510.388,54 €

Korbinian-Aigner-Gymnasium, Umbau Verwaltungsbereich u. Bibliothek

1. Kosten	137.260,89 €
2. Kostenvoranschlag	240.000,00 €
3. Unterschreitung	102.739,11 €
4. Finanzierung	
Zuschuss FAG	30.000,00 €
Eigenanteil Landkreis Erding	107.260,89 €

Kreisstraße ED 5; Ottenhofen - Knotenumbau St. 2080 / ED 5

1. Kosten	
Landkreis Erding	185.083,84 €
Gemeinde Ottenhofen	219.310,00 €
2. Kostenvoranschlag	
Landkreis Erding	170.000,00 €
Gemeinde Ottenhofen	124.000,00 €
3. Überschreitung	
Landkreis Erding	+ 15.083,84 €
Gemeinde Ottenhofen	+ 95.310,00 €
4. Finanzierung	
Zuschuss Art. 2 BayGVFG für Lkrs. Erding	70.000,00 €
Zuschuss Art.2 BayGVFG für Ottenhofen	34.000,00 €
Eigenanteil Landkreis Erding	115.083,84 €
Eigenanteil Gemeinde Ottenhofen	185.310,00 €

Die Baumaßnahme betrifft den Ausbau der Staatsstraße 2080 nördlichen von Ottenhofen mit dem Umbau der Kreuzung St. 2080/ED 05 sowie den Ausbau der Gehwege in der Ortsdurchfahrt durch die Gemeinde Ottenhofen.

LANDKREIS ERDING

Kreisstraße ED 12; Kreuzungsumbau Isen, St 2086 inkl. Anlage eines Geh- und Radweges

1. Kosten	
Landkreis Erding	424.756,61 €
Markt Isen	231.624,98 €
2. Kostenvoranschlag	
Landkreis Erding	390.000,00 €
Markt Isen	207.000,00 €
3. Überschreitung	
Landkreis Erding	+ 34.756,61 €
Markt Isen	+ 24.642,98 €
4. Finanzierung	
Zuschuss Art. 2 BayGVFG für Lkrs. Erding	182.000,00 €
Zuschuss Art.2 BayGVFG für Isen	103.000,00 €
Eigenanteil Landkreis Erding	242.756,61 €
Eigenanteil Markt Isen	128.624,98 €

Im Zuge des Umbaus der Kreuzung St 2086 / ED 12 in Isen wurde vom Markt Isen gleichzeitig ein Geh- und Radweg errichtet.

Kreisstraße ED 13; Ausbau Hampersdorf – Moosen (3.BA) mit Sanierung der Brücke über die Vils und Ersatzneubau der Brücke über die Vilsflut bei Moosen

1. Kosten	
Landkreis Erding	1.113.713,51 €
Gemeinde Taufkirchen	342.999,85 €
2. Kostenvoranschlag	
Landkreis Erding	838.000,00 €
Gemeinde Taufkirchen	198.000,00 €
3. Überschreitung	
Landkreis Erding	+ 275.713,51 €
Gemeinde Taufkirchen	+ 144.999,85 €
4. Finanzierung	
Zuschuss Art. 2 BayGVFG für Lkrs. Erding	389.000,00 €
Zuschuss Art.2 BayGVFG für Taufkirchen	48.000,00 €
Eigenanteil Landkreis Erding	724.713,51 €
Eigenanteil Gemeinde Taufkirchen	294.999,85 €

Im Zuge des Ausbaus der ED 13 einschließlich des Ersatzneubaus der Vilsflutgraben-Brücke und der Sanierung der Brücke über die Große Vils durch den Landkreis wurden von der Gemeinde Taufkirchen die Kosten für die Gehwegserweiterung, die Herstellung einer Querungshilfe und der Ersatz einer Regenwasserleitung übernommen.

LANDKREIS
ERDING

Kreisstraße ED 13; Ersatzneubau der Brücke über den Rechlfingerbach bei Geislbach

1. Kosten	547.328,93 €
2. Kostenvoranschlag	364.000,00 €
3. Überschreitung	+ 183.328,93 €
4. Finanzierung	
Zuschuss Art. 2 BayGVFG	241.000,00 €
Zuschuss Art. 13c FAG	33.000,00 €
Eigenanteil Landkreis Erding	273.328,93 €

Der Landkreis hat die bisherige alte Brücke über den Rechlfingerbach in Geislbach durch eine neue Brücke ersetzt.

Kreisstraße ED 14; Sanierung der Brücke über den Hammerbach bei Walpertskirchen

1. Kosten	82.097,85 €
2. Kostenvoranschlag	130.000,00 €
3. Unterschreitung	-47.902,15 €
4. Finanzierung	
Zuschuss Art. 2 BayGVFG	0,00 €
Eigenanteil Landkreis Erding	82.097,85 €

Die Brückensanierung wurde vom Freistaat Bayern nicht bezuschusst.
Die Kosten für die Baumaßnahme haben sich um ca. 47.900 € verringert.

Über- und außerplanmäßige Ausgaben

Verwaltungshaushalt

Im Haushaltsplan 2014 wurde die Krankenhausumlage mit einem Betrag von 2.320.000 € veranschlagt. Tatsächlich musste der Landkreis Erding 2.517.035 € bezahlen. Die Berechnung der Krankenhausumlage, die zur Finanzierung von Investitionen im Krankenhausbereich dient, erfolgt je zur Hälfte nach der Umlagekraft und der Einwohnerzahl. Da bei der Haushaltsplanaufstellung die vom Bay. Landesamt für Statistik festzustellenden Umlagesätze noch nicht bekannt waren und die Krankenhausumlage erheblich erhöht wurde, ergaben sich überplanmäßige Ausgaben von 197.035 €.

Außerdem entstanden bei den Personalkosten überplanmäßige Ausgaben von 342.684 € (u.a. höhere Umlagezahlung: 92.000 €, Bereiche Asyl/Ausländer: 229.000 €).

Diese Mehrkosten konnten im Rahmen des Gesamthaushaltes gedeckt werden.

Soweit zusätzliche, unabweisbare über- und außerplanmäßige Ausgaben entstanden sind, wurden diese durch Mehreinnahmen oder durch Einsparungen im Rahmen der festgelegten Deckungsfähigkeit gedeckt.

Vermögenshaushalt

Für den Erwerb von unbebauten Grundstücken sind im Jahr 2014 überplanmäßige Ausgaben in Höhe von 1.038.080,95 € angefallen. Dem Kreisausschuss und ggf. auch dem Kreistag wurden die Grundstückskäufe zur Beschlussfassung vorgelegt. Die durch die Gremien genehmigten überplanmäßigen Ausgaben konnten durch die höhere Zuführung aus dem Verwaltungshaushalt finanziert werden.

Örtliche Rechnungsprüfung

Die Prüfungsfeststellungen wurden den einzelnen Sachgebieten zur Erledigung zugeleitet. Soweit finanzielle Schäden festgestellt wurden, erfolgte eine Meldung an die Vermögenseigenschadenversicherung des Landkreises.

Im Rahmen der örtlichen Rechnungsprüfung ergaben sich zum Rechnungsabschluss und zur Buchführung keine Beanstandungen. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat am 12.11.2015 einstimmig folgenden Beschluss gefasst:

„Gründe, die der Feststellung und der Entlastung der Jahresrechnung 2014 durch den Kreistag des Landkreises Erding entgegenstehen, sind nicht erkennbar. Dem Kreistag wird empfohlen, die Jahresrechnung 2014 im Sinne des Art. 88 Abs. 3 LkrO festzustellen und die Entlastung zu beschließen“.